

Verbesserung der Beleuchtungssituation Wehrgasse

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der NEOS stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 7. März 2023 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, die Straßenbeleuchtung in der Wehrgasse (zwischen Margaretenstraße und Schönbrunner Straße) auf ausreichende Beleuchtung für die Fußgängersicherheit in der Nacht zu überprüfen und gegebenenfalls Maßnahmen zur Verbesserung vorzuschlagen.

Begründung

Aufgrund des schmalen Straßenbaus, sowie der in Relation dazu hohen Bauweise der Häuser, ist nachts wenig natürliche Beleuchtung vorhanden. Die existierenden Straßenbeleuchtungen spenden möglicherweise zu wenig Licht, um die gefühlte Sicherheit vor allem für weibliche Fußgängerinnen zu gewährleisten und gefährliche bzw. beängstigende Situationen zu vermeiden.

Das Sicherheitsgefühl von vor allem Frauen leidet in den letzten Jahren durch verschiedenste Vorfälle zunehmend. Derzeit meiden viele Fußgänger:innen, aufgrund von Wahrnehmung Straßen die als düster, finster bzw. schlecht einsehbar gelten. Die Beleuchtung wird oft als zu schummrig und schwach empfunden. Deswegen könnte man durch die Enge der Gasse und die als subjektiv unzureichende Beleuchtung ein Angstraum entstehen. Deswegen ist es an solchen Orten besonders wichtig für ausreichend starke Beleuchtung zu sorgen.

BR Markus Österreicher

BRⁱⁿ Johanna Adlaoui Mayerl

BRⁱⁿ Lisa Goger

Zuweisung:

SPÖ ,GRÜNE ,ÖVP ,NEOS
LINKS ,FPÖ ,WIR

SPÖ ,GRÜNE ,ÖVP ,NEOS
LINKS ,FPÖ ,WIR

